



THE KILAUEAS: (Las Excentricas Aventuras Del) PROFESOR VOLCANOVA

Format: CD (digipack)

LP (limited lava-colored vinyl)

V.Ö.-Datum: 23. Mai 2005

Label: Allscore (ASM 022)

Vertrieb: Indigo (# 5838-2 / LP: # 5838-1)

File under: Reverb Drenched Magmaphonic High Energy Instrumental Surf Music

Nach ihren zwei bisher offiziell veröffentlichten Alben "Magmanautic Inferno" (Kamikaze, 2001) und "Mundaka Calls" (Double Crown, 2003) sowie diversen Demo-CDs und Compilation-Beiträgen erscheint mit „Profesor Volcanova“ das Meisterstück der Stuttgarter Lava-Surfer The Kilaueas.

Unter den 17 Titeln sind 4 Coverversionen (Blue Drag, The Man from E.N.I.G.M.A., The Jester, Catalina), hinter denen die Eigenkompositionen kein bisschen zurückstehen. Dem Hörer wird die gesamte Bandbreite der Surfmusik geboten. Von schnellen high-energy Surfbrechern über Agentensounds bis hin zu soundtrackartigen und atmosphärischen Surftunes wird nichts ausgelassen! Ihrem Faible für Spaghetti Western frönen die Kilaueas mit dem opulenten „El Hombre Invisible“, dem perfekten Soundtrack für ein Django Remake.

Produziert in Hamburg von Thomas Ritter („Splashdowns“, Ex-„Looney Tunes“).

Dass dies live, mit dem feuerspeienden hawaiianischen Vulkan „Kilauea“ und ausschließlich original 60er Jahre Equipment auf der Bühne, ein energiegeladenes tanzbares Spektakel ohne Gleichen ist, konnten und können die 4 Surfagenten auf unzähligen Konzerten seit 1998 beweisen (u.a. mit „Bambi Molesters“, „Los Straitjackets“, „Apemen“, „Sugarman Three“)

Knalliges retro Comic-Art Cover bei CD und LP. Das limitierte lava-farbige Vinyl entsteht durch das Mischen mehrerer Farben beim Pressen. Jede Scheibe ist ein Unikat! Die LP enthält alle 17 Titel der CD und ist in gefütterten Innenhüllen verpackt.

PS: Liebe Rezensenten: „Profesor“ schreibt man hier wirklich nur mit einem „s“. (Ist spanisch...)

Stimmen zu den Kilaueas:

„Well developed songs with a very attractive sound, consistently performed and mixed. There's lots here for the surf fan, particularly if you're a sucker for the damped reverbed rhythm, like me.“ (Phil Dirt)

„Zehn coole Intro Tunes, selbstverfasst und mit Aplomb und Stilsicherheit und einer halben Tonne Reverb abgefackelt. Wipe out!“ (Rolling Stone)

„Rasanter, Reverb überladener Intro Surf aus Stuttgart, wo die Wellen und großen Brecher noch um einiges höher zu sein scheinen.“ (Green Hell)